

Stellenausschreibung

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt ist einer der größten Landkreise Thüringens. Die herrliche Landschaft des Thüringer Waldes mit seinen Stauseen bietet einen hohen Freizeitwert. Zahlreiche Museen, Schlösser, unsere kreiseigenen Musikschulen und ein namhaftes Theater spiegeln die Jahrhunderte alten kulturellen Traditionen wider. Daneben ist der Landkreis auch industriell gut aufgestellt.

Das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg befindet sich in digitalem Wandel. Im Rahmen des durch Bundesmittel geförderten Projektes „HEIdigital“ soll ein ganzheitliches digitales Management für den naturkundlichen Sammlungsbestand des Museumsverbundes und nachhaltig nutzbar auch für seine weiteren Sammlungen entwickelt werden. Innerhalb der Projektlaufzeit steht die komplexe digitale Inwertsetzung der Sammlungsobjekte, verbunden mit wissenschaftlich-kuratorischem Fachwissen und dokumentarischen Kontextinformationen bis hin zu verschiedenen Möglichkeiten der Visualisierung des Bestandes und der Interaktion sowie Partizipation im Fokus.

Im Zuge des Digitalisierungsprojekts „HEIdigital“ möchten wir für unser Thüringer Landesmuseum Heidecksburg (TLMH) eine befristete Vollzeitstelle (39,5 Wochenarbeitsstunden) am Residenzschloss Heidecksburg in Rudolstadt als

Projektleiter/in / Digitale/r Kurator/in (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzen. Die Stelle ist im Rahmen der Projektförderung bis zum 31.12.2024 befristet und kann nach Vereinbarung auch in Teilzeit besetzt werden.

Ihre Aufgaben:

1. Planung, Steuerung und Betreuung des Digitalisierungsprojekts „HEIdigital“
 - Koordinierung der Projektmaßnahmen sowie Abstimmung mit internen und externen Partnern, bspw. Museumsverband und Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena (ThULB)
 - Mitwirkung bei Vergabeverfahren
 - Controlling und Projektmanagement des Digitalisierungsprojektes zur effektiven Projektumsetzung
 - Optimierung der internen Arbeitsabläufe
2. Entwicklung einer umfassenden Digitalstrategie zur Erweiterung der analogen Ausstellung im Rahmen eines digitalen Programmes für das TLMH
 - konzeptionelle Tätigkeiten für digitale Vermittlungsangebote (Trendanalyse und Evaluierung von Webservices an der Schnittstelle von Storytelling, Kulturmarketing und Informationsvisualisierung)
 - Aufbau einer digitalen Sammlungsdokumentationsstrategie und virtueller Sammlungspräsentationen
 - Etablierung eines Digitalisierungsworkflows

- innovative Aufarbeitung digitaler Angebote für Besucher/innen
 - Implementierung von „Virtual Reality“ für Thüringer Museen
 - Adaption und Optimierung der digitalen Vision des Museumsverbundes
3. Entwurf von Ausschreibungstexten, Auswahl von Produkten und technische Bewertung von Angeboten im Bereich Medien-, Veranstaltungs- und Präsentationstechnik sowie Erstellen von Multimediaelementen
 4. Einbindung Sozialer Medien im Bereich des digitalen qualifizierten Informationsflusses (digitale Contentredaktion im Bereich Social Media bspw. Twitter, Instagram, Facebook)

zwingende Einstellungsvoraussetzungen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Master/Magister/Diplom) im Bereich Kultur- und Medienmanagement, Digital Humanities oder ein vergleichbar wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Kultur- und Geisteswissenschaften **oder**
- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Master/Magister/Diplom) **mit** mehrjähriger Berufserfahrung in der Projektleitung
- ein eintragungsfreies Führungszeugnis (Vorlage im Falle des Stellenzuschlags erforderlich)
- Führerschein Klasse B

darüber hinaus sind folgende Kenntnisse/Fähigkeiten/Kompetenzen wünschenswert:

- fundierte Kenntnisse relevanter Arbeitsbereiche für Digital-Projekte für Kulturinstitutionen sowie Digitalkompetenz
- IT-Kenntnisse für Hard- und Software sowie digitale Technologien, insbesondere Kenntnisse im CMS TYPO3, aber auch im UX-Design sind dabei hilfreich und ermöglichen den intensiven Austausch im dynamischen Projektentwicklungsteam an der ThULB; Bibliotheks-, Archiv- und Museumsdatenbanken (digiCult)
- grundlegende Kenntnisse von Abläufen und Strukturen in Museen
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Englisch und Deutsch
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- ein hohes Maß an Kreativität, Zuverlässigkeit und Engagement
- umfassendes analytisches sowie konzeptionelles Denkvermögen sowie strategisches Denken
- Organisationsgeschick, zielorientiertes Arbeit sowie Projektmanagement- und Innovationsfähigkeit
- die Bereitschaft, das Privatfahrzeug unter Beachtung des Thüringer Reisekostengesetzes auch für dienstliche Zwecke zu nutzen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Personal- und Organisationsamt, Frau Luge unter der Telefonnummer 03671/823-258 oder der ePost-Adresse bewerbung@kreis-slf.de zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- ein Team, welches sich auf Verstärkung freut
- interessante und vielseitige Tätigkeiten bei anspruchsvollen Aufgaben
- Unterstützung bei der Einarbeitung in die Aufgaben und gute Fortbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub und zusätzliche freie Gleittage
- sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine attraktive betriebliche Altersvorsorge

- die Vorteile einer betrieblichen Gesundheitsförderung
- Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum und Kindergartenplätzen

Vergütung:

Die Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 13 TVöD** ausgewiesen. Bitte informieren Sie sich z. B. unter www.oeffentlicher-dienst.info über die Vergütung.

Bewerbungsfrist und -anschrift:

Sollten Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mindestens Anschreiben, Lebenslauf sowie alle relevanten Zeugnisse/Zertifikate) senden Sie bitte bis zum **6. Juli 2022** an das

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Personal- und Organisationsamt
Schloßstraße 24
07318 Saalfeld

Elektronische Bewerbungen werden gern ebenfalls akzeptiert. Bitte verwenden Sie hierfür die Adresse bewerbung@kreis-slf.de und den Betreff „Bewerbung 2022_069 Dig. Kurator/Projektleiter TLMH“. Die Dokumente sollen im PDF-Format vorliegen und die Gesamtgröße von 8 Megabyte nicht überschreiten.

Bei Bewerber/innen (m/w/d) aus dem öffentlichen Dienst bitten wir um eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte (unter Angabe der personalaktenführenden Stelle).

Die Stelle ist für jeden gleichermaßen geeignet, unabhängig vom Geschlecht.

Schwerbehinderte werden im Rahmen des Schwerbehindertengesetzes berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie uns bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen (m/w/d) vernichtet. Bitte fügen Sie deshalb den Bewerbungsunterlagen keine Originale bei.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten sowie Reisekosten für das Auswahlgespräch können nicht erstattet werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der/die Bewerber/in (m/w/d) in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Auswahlverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten und den Ihnen zustehenden Rechten finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Landratsamt > Stellenausschreibungen.
